

Seit 1 Jahr neuer Pfarreirat in St. Reinhildis

Seit gut einem Jahr trifft sich der im November 2021 neu gewählte Pfarreirat (PR), um sich um das Wohl und die Belange der Kirchengemeinde zu kümmern.

Nach der Klausurtagung im Januar wurde ein Überblick über alle Gruppen, Vereine, Gottesdienste, Veranstaltungen, kurz: über alles, was St. Reinhildis schon hat, erstellt. Durch dieses Organigramm bekamen alle einen guten Überblick. In den Ortsausschüssen wird seitdem in jedem Ortsteil geguckt, was vor Ort fehlt oder Unterstützung braucht. Sowohl der Pfarreirat, als auch alle Ortsausschüsse können per Mail erreicht werden (siehe Homepage) und sind für jede Anregung offen.

Im Frühjahr bot der PR in der Osternacht einen Umtrunk vor der Kirche an, der gut angenommen wurde und über das Jahr verteilt öfter angeboten werden soll. Fronleichnam fand ein gut besuchter Gottesdienst mit anschließendem geselligen Beisammensein am Pfarrzentrum St. Antonius statt. Auch Wallfahrten wurden angeboten. Und immer wieder stellte der Pfarreirat die Frage in die Gemeinde: „Was fehlt uns?“

Nicht alles ist machbar, Anregungen werden aber ernst genommen. Viele kleine und große Ausschüsse trafen sich, um verschiedene Projekte voran zu bringen. Ein immer wiederkehrendes Thema ist der Wunsch nach Sondergottesdiensten, Veränderungswünschen in den Messzeiten und schwindende Gottesdienstbesucherzahlen in allen Kirchen. Corona, und die damit verbundenen Auflagen, bewegten nicht nur den PR.

Die Belegung und Nutzung der verschiedenen Pfarrheime werden aktuell durch eine neue Hausordnung geregelt. Der Umgang mit den Verstorbenenkreuzen in unseren Kirchen wurde etwas umstrukturiert und in einem einfühlsamen Brief allen Hinterbliebenen mitgeteilt.

Der Planungsstand des Neubaus vom Pfarrzentrum St. Antonius wurde vorgestellt. Ein „lebendiger Adventskalender“ ist für alle Ortsteile in St. Reinhildis in Planung.

So wie die Termine zu den einzelnen Veranstaltungen veröffentlicht werden, sind auch alle Gruppen und Verbände aufgefordert von ihren Veranstaltungen kurze Berichte zur Veröffentlichung im Pfarrbüro abzugeben, frei nach dem Motto „Tu Gutes und berichte darüber!“. Ein deutlich sichtbares Statement durch Banner mit dem Spruch „Frieden in der Welt“ wurde erarbeitet, bestellt und an allen Kirchen aufgehängt. Ebenso beschäftigte sich der PR ausgiebig mit der Wohnungsnot der ukrainischen Flüchtlinge und die damit verbundene Wohnungssuche. Es wurde über die Probleme der verschiedenen Kinderlager gesprochen.

Ende Oktober fand dann ein erstes gemeinsames Treffen von den Vertreter:innen des Kirchenvorstandes und Pfarreirates statt, in dem es um die Zukunft unserer Gemeinde ging.

Das sind einige Beispiele für die Vielfältigkeit in der Arbeit des PR.

Dem PR sind die vielen noch bestehenden Baustellen in der Gemeinde bewusst und die einzelnen Mitglieder lassen sich immer wieder gerne ansprechen. Dabei muss allen bewusst bleiben: Lebendige Gemeinde schaffen wir nur gemeinsam. Ehrenamtliche Helfer, ob für feste Gruppen oder für einzelne Projekte werden immer gesucht.

Zurzeit wird ein Neujahrsempfang am Sonntag, den 15. Januar 2023 geplant. Nach der Messe um 9.00 Uhr in Bevergern ist ein offener Empfang im Bevergerner Pfarrheim geplant, zu dem die ganze Gemeinde jetzt schon herzlich eingeladen ist.

Auf der neu eingerichteten Homepage der Gemeinde können jederzeit die Protokolle der vergangenen Pfarreiratssitzungen rückwirkend für ein Jahr eingesehen werden. Somit hat jeder Interessierte die Möglichkeit sich umfassend über die Arbeit des PR zu informieren.